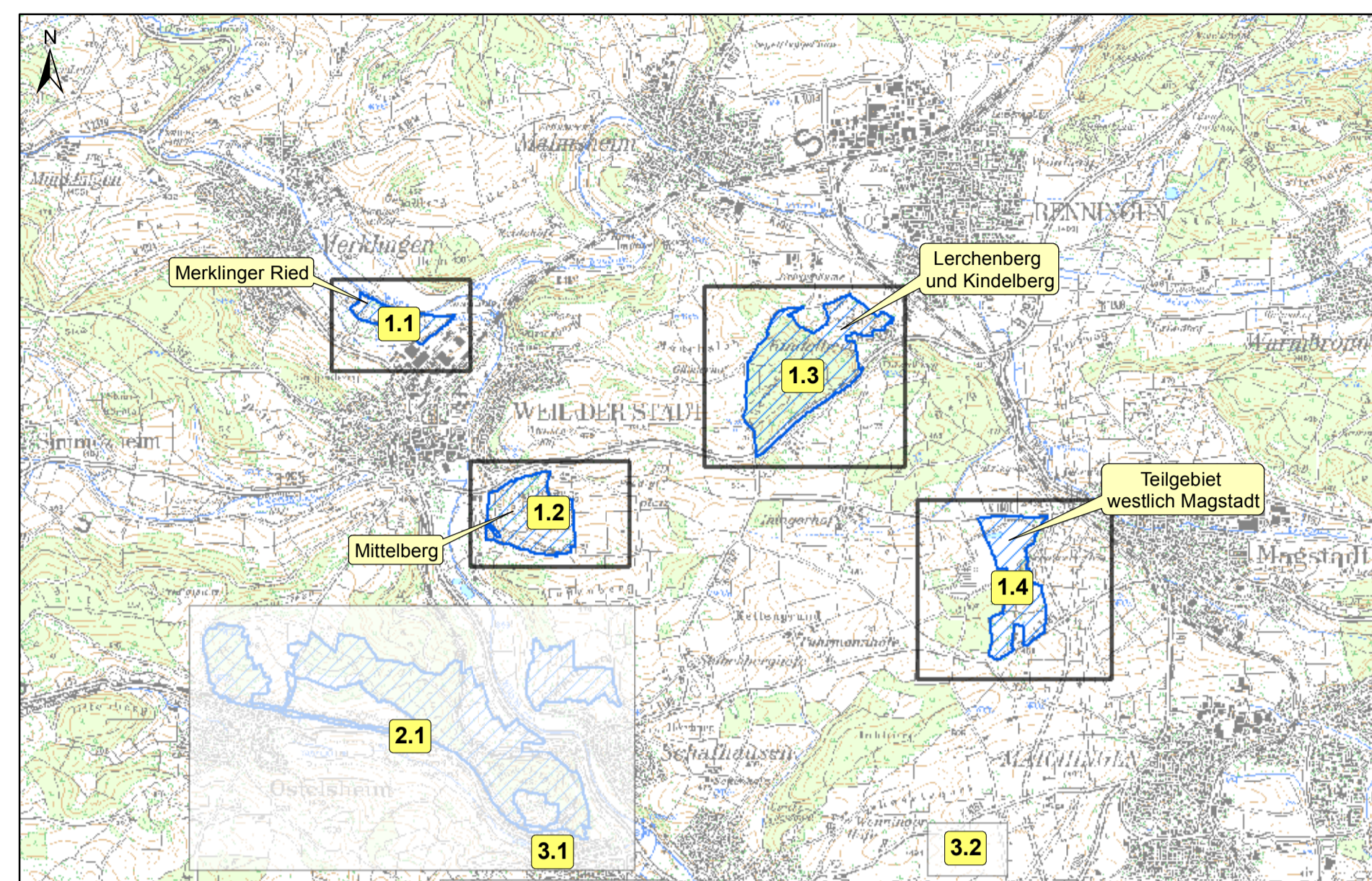
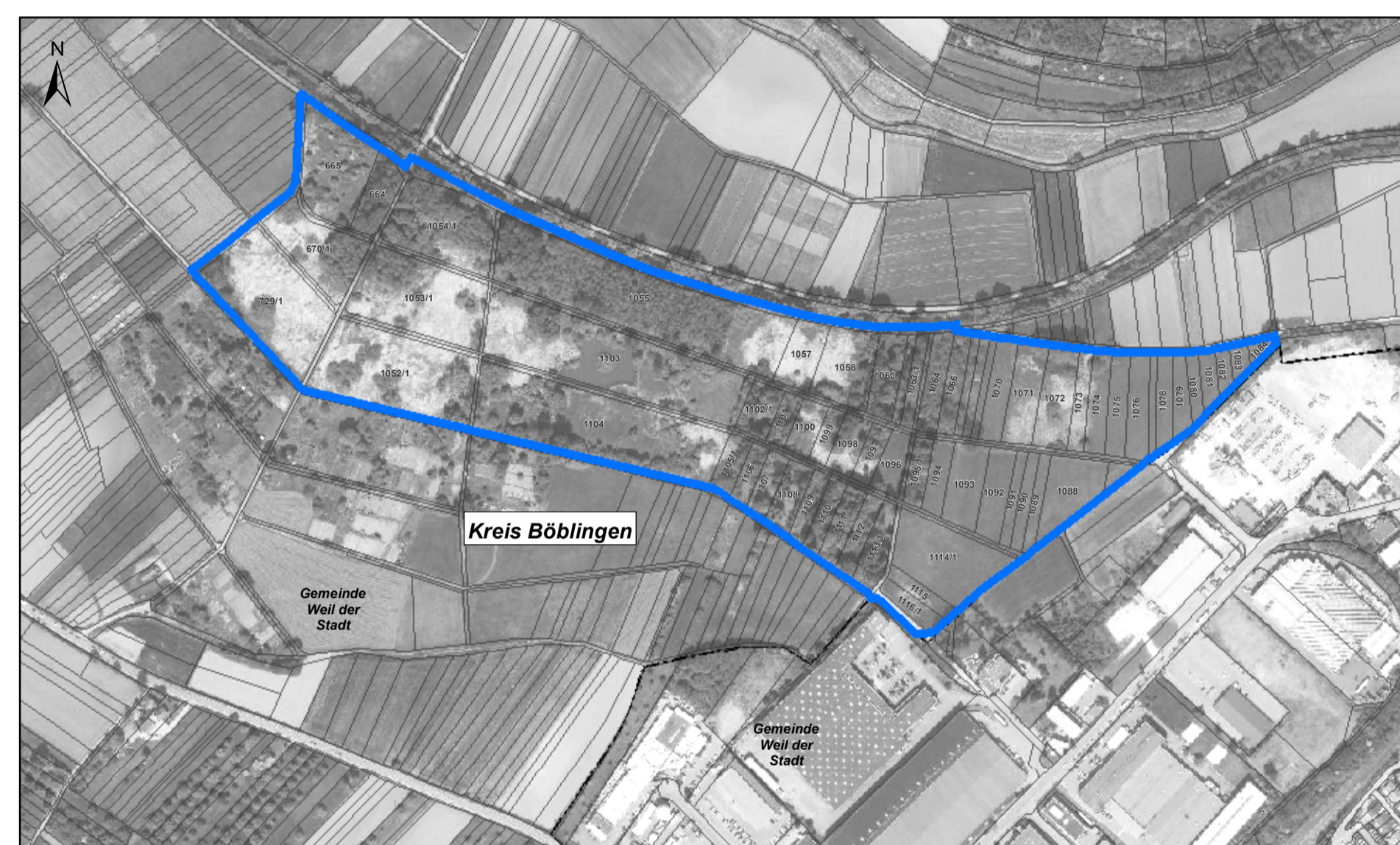


# Natura 2000-Managementplan 7319-341 "Gäulandschaft an der Würm"

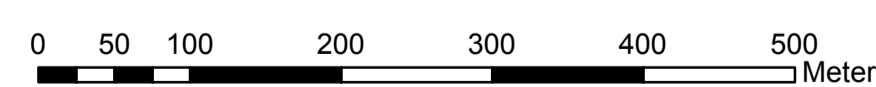
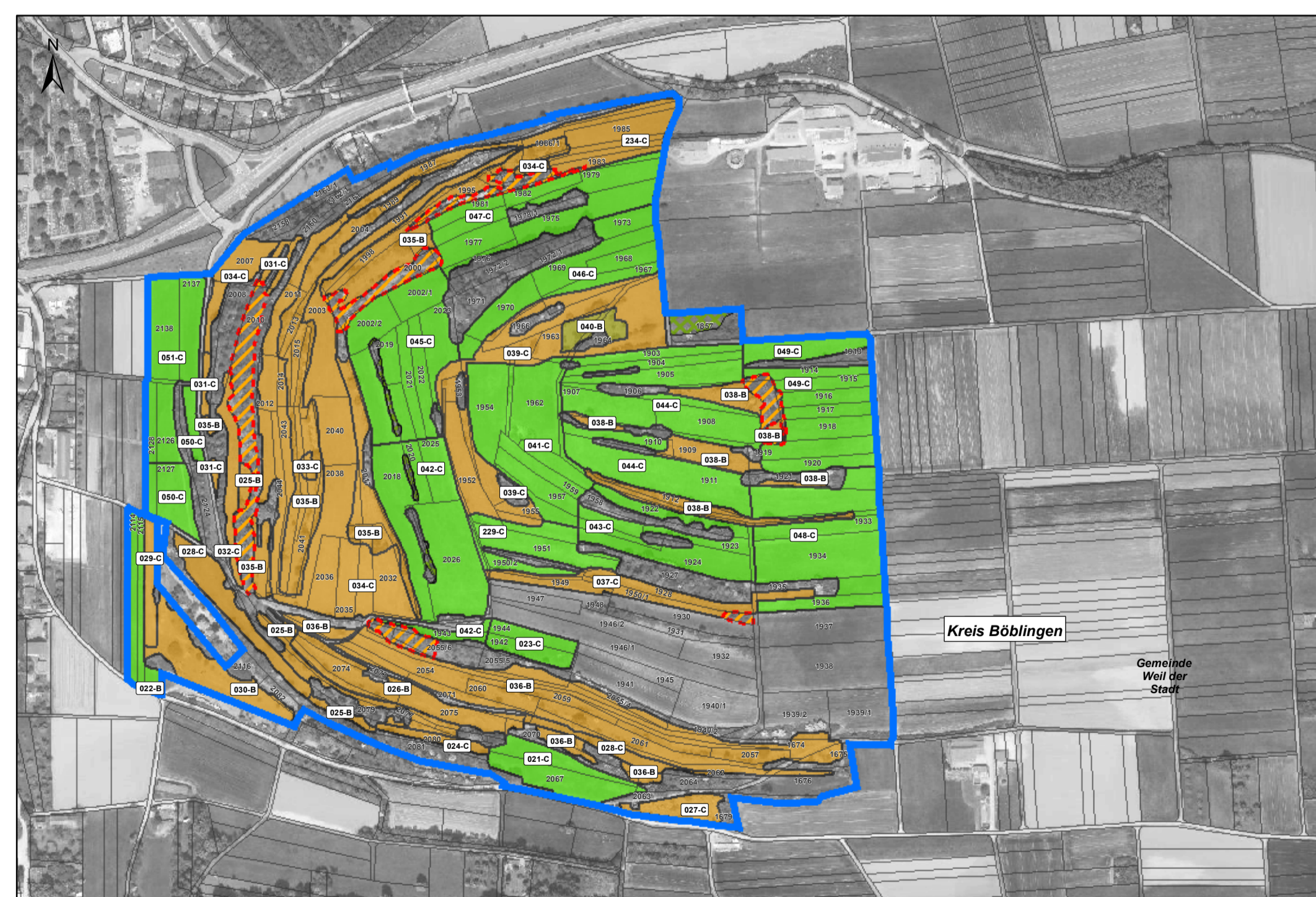
Übersichtsteilkarte 1 - M 1:50.000



Karte 1.1

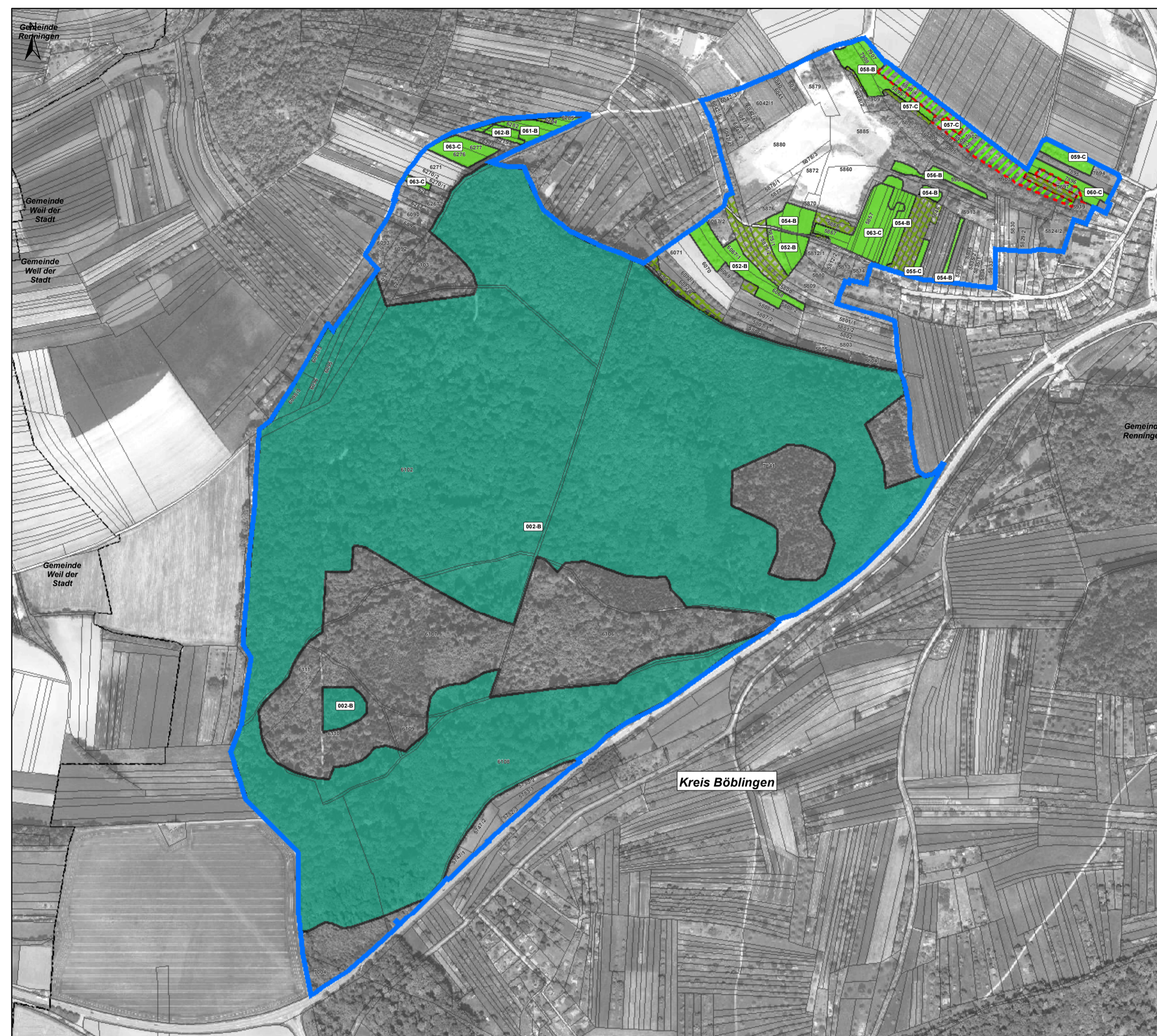


Karte 1.2

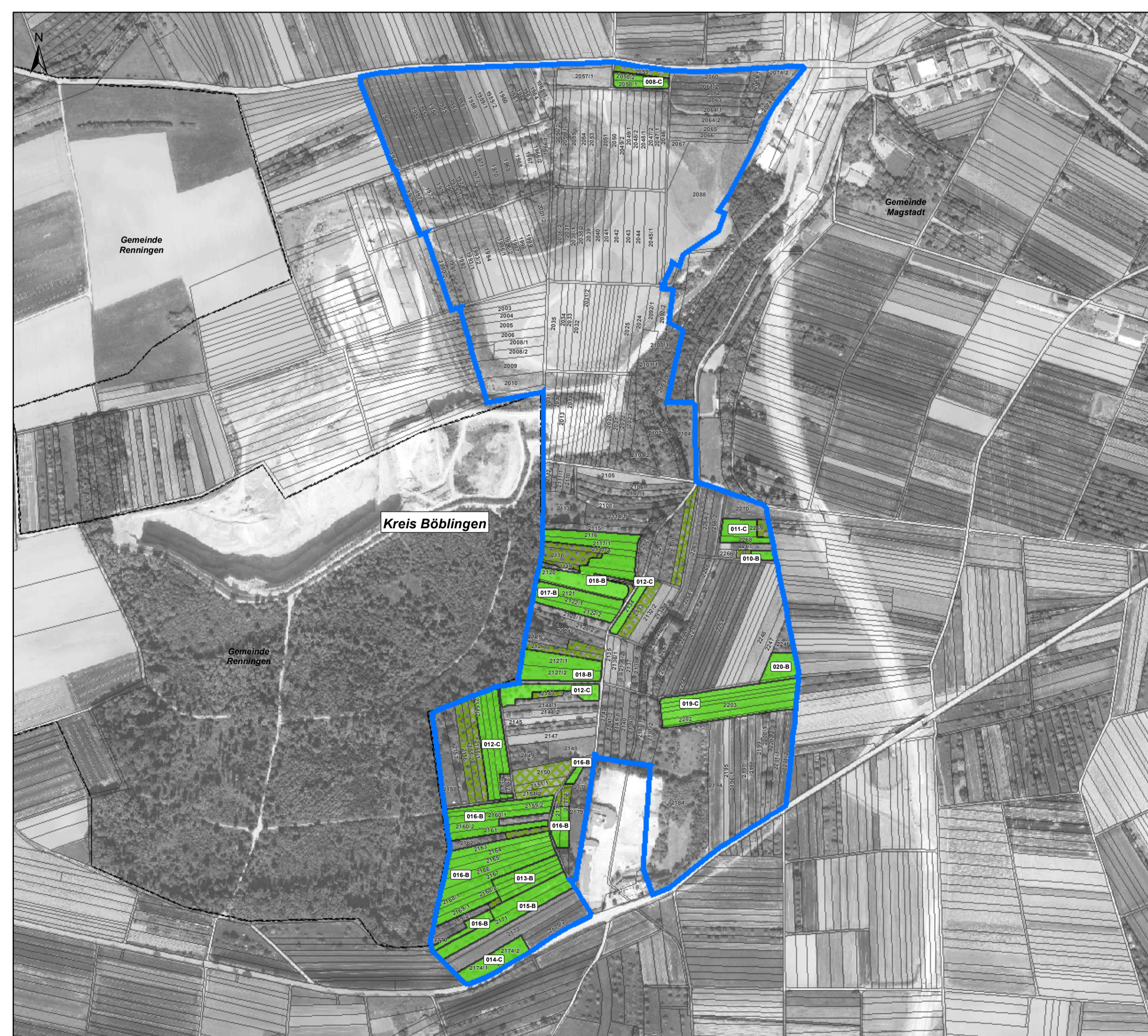


Grundlage:  
 Topographische Karte 1:25.000 (TK50+TK25)  
 Orthophoto 1:10.000 (DOP)  
 Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)  
 Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation  
 und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)  
 (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

Karte 1.3



Karte 1.4



## Legende

### Lebensraumtypen

- Natürliche nährstoffreiche Seen [3150]
- Wacholderheiden [5130]
- Lückige Kalk-Pionierassen [6110\*]
- Kalk-Magergrasrasen [6210]
- Magere Flachland-Mähwiesen [6510]
- Waldmeister-Buchenwald [9130]
- Auenwälder mit Erle, Esche, Weide [91E0\*]

\* prioritärer Lebensraumtyp

095-B Nummer der Erfassungseinheit des Lebensraumtyps und Erhaltungszustand

### Bewertung des Erhaltungszustandes und Erhaltungsziele für Lebensraumtypen

- A = Erhaltung in hervorragendem Zustand
- B = Erhaltung in gutem Zustand
- C = Erhaltung in durchschnittlichem Zustand

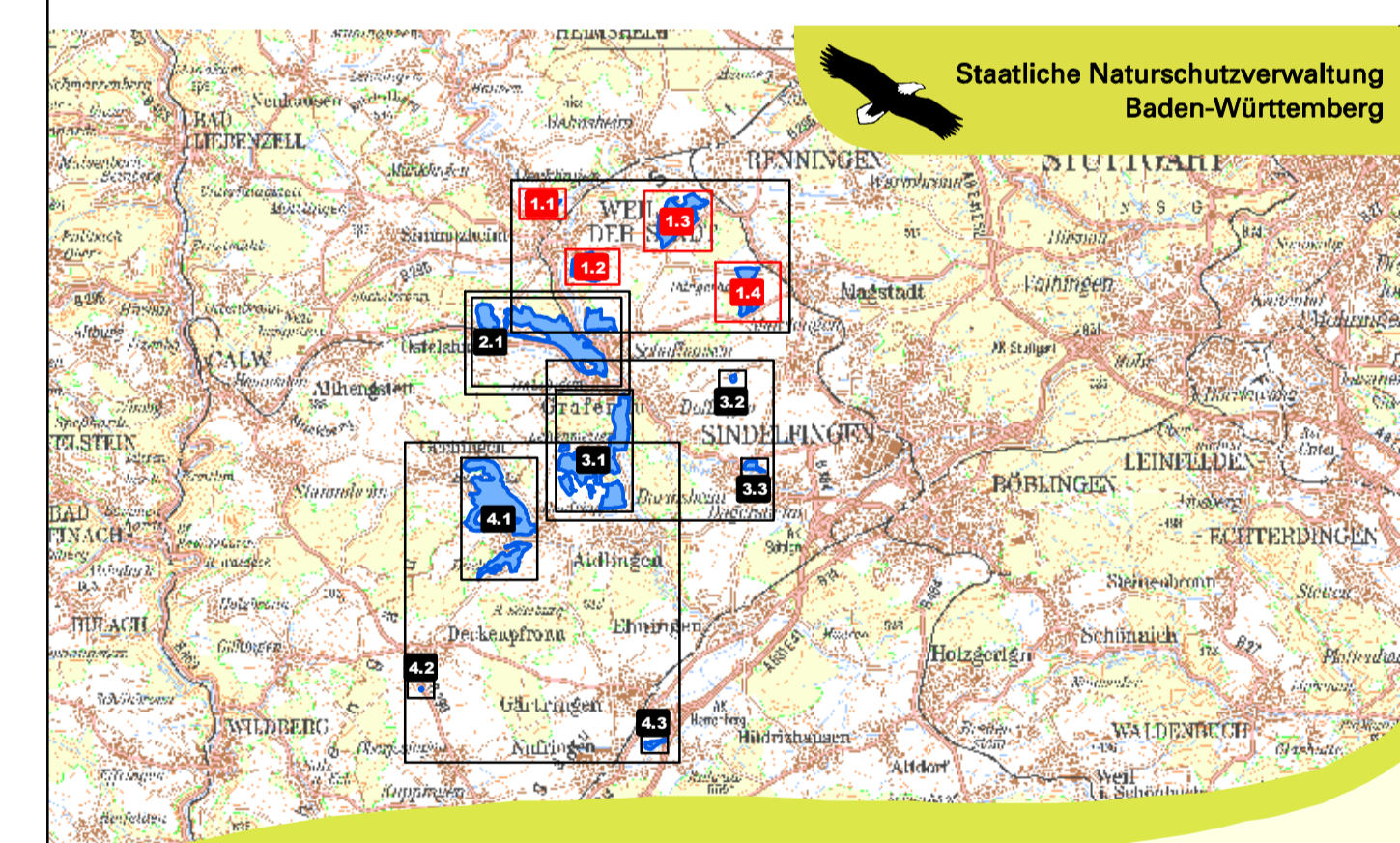
- Wiederherstellung von Mageren Flachland-Mähwiesen [6510]

### Entwicklungsziele für Lebensraumtypen

- Wacholderheiden [5130]
- Kalk-Magergrasrasen [6210]
- Magere Flachland-Mähwiesen [6510]
- Auenwälder mit Erle, Esche und Weide [91E0\*]

Ausführliche Erhaltungs- und Entwicklungsziele sind im Textteil formuliert. Entwicklungsziele zur Optimierung des derzeitigen Zustandes der Lebensraumtypen werden kartographisch nicht dargestellt. Diese sind im Textteil formuliert.

- Grenze des FFH-Gebiets 7319-341 "Gäulandschaft an der Würm"
- 2138 Flurstücksgrenzen mit Flurstücksnummer
- Gemarkungs- bzw. Gemeindegrenze mit Gemeindegrenze
- Kreisgrenze mit Kreisname



Managementplan  
 für das FFH-Gebiet 7319-341  
 Gäulandschaft an der Würm



## Bestands- und Zielekarte Lebensraumtypen

Teilkarte 1

Bearbeiter Michael Schaal, Dr. Urte Lenuweit  
 Gezeichnet Thanh Schmitt-Vu  
 Gefertigt 29.07.2016  
 Stand der Kartierung 31.09.2014  
 Maßstab 1 : 5.000



gefördert mit Mitteln der EU



Baden-Württemberg  
 REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART